

Formale Erfassung AV-Medien Musik

Workshop am 21. Sept. 2011

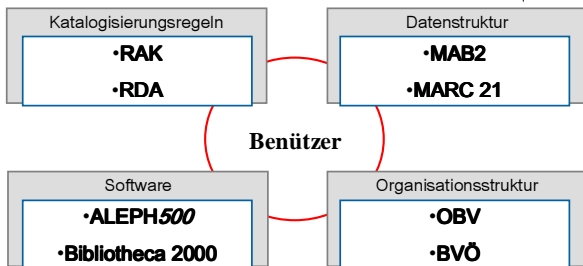


Agenda

- Einführung
- Regelwerke + Arbeitshilfen
- AV-Materialien
- RAK-Musik
- Katalogisierungsvorlage, MAB2
- Einheitsachtfel
- In: RAK-Musik §§ 501 - 515
- Weiterentwicklung FRBR + RDA



Einführung
Dank an Frau Mag. Roswitha Müller!



© Bibliothek und Archiv der Österreichischen Akademie der Wissenschaften

Regelwerke



- RAK-WB - mit den aktualisierten Ergänzungen (bis 2007)
- RAK-Musik (2003) + Anlage M9 (letzte Aktualisierung Nov. 2010)
- RAK-NBM (1996 + Präzisionen; Aktualisierung 2006)
- RAK-UW - Diskussionsentwurf 1986
- MAB2 (Maschinelles Austauschformat ..., 2. Aufl., 1998, + Ergänzungslieferungen - 2002)
- RAK-ÖB (19868)
- Weiterentwicklung:
- GND = Gemeinsame Normdatei
http://www.d-nb.de/service/zd/rundschr_datendienst.htm#gnd2
- FRBR = Functional Requirements for Bibliographic Records
- RDA = Resource Description and Access

Regelwerke, nützliche Internetressourcen (DNB, allgemein):



- Standardisierungsausschuß der DNB
http://www.d-nb.de/standardisierung/regelwerke/afs_dok_reg_entw.htm
- RAK-Datenbank
<http://www.dnsga-c.de/regeln/>
- RAK-WB mit den aktualisierten Ergänzungen (bis 2007)
http://files.d-nb.de/pdf/rak_wb_netz.pdf
- MAB 2
<http://www.d-nb.de/standardisierung/txt/titelmaab.txt>
- RAK-NBM (1996 + Präzisionen; Aktualisierung 2006)
http://files.d-nb.de/pdf/rak_nbm_gw_vnd_erg.pdf
- RAK-UW: Diskussionsentwurf 1986
<http://www.oeaw.ac.at/biblio/Aleph/download/rak-uw.pdf>
- RAK-Musik (2003)
http://www.d-nb.de/standardisierung/pdf/rak_musik_2003.pdf
- Anlage M9 (2010)
http://www.d-nb.de/standardisierung/pdf/rak_musik_m9_2010.pdf
- Katalog des des DMA für die Recherche nach Einheitssachtiteln
<http://dispatch.opac.d-nb.de/DB=2.1/HTML=Y/>
- <https://portal.d-nb.de/opac.htm?method=showOptions&selectedOptionTab=catalogsTab>
- <http://www.bibliotheken.at>

Arbeitshilfen und Links (OBVSG):



- **Diese Links sind nur Mitarbeitern von Einrichtungen des Österr. Bibliothekenverbundes mit Anmeldung zugänglich!**
- <http://www.obvsg.at/katalogisierung/formate/>
- <http://www.obvsg.at/katalogisierung/formalerschliessung/regelwerke-online/>
- RAK-Musik 2003
http://www.obvsg.at/fileadmin/files/kat/fe/rak_musik_2003.pdf
- Tonträger (RAK NBM):
http://www.obvsg.at/fileadmin/files/kat/fe/nbm/nbm-2010/2_tontraeger_2009.pdf
- Bildtonträger (RAK NBM)
http://www.obvsg.at/fileadmin/files/kat/fe/nbm/nbm-2010/3_bildtontraeger_2010.pdf
- DVD (RAK NBM)
http://www.obvsg.at/fileadmin/files/kat/fe/nbm/nbm-2010/7_7_e-ress-dvd-video_2009.pdf

Regeln für die alphabetische Katalogisierung von Ausgaben musikalischer Werke

RAK-Musik

Handlungsplan des RAK-Musik und RAK-NDM

Revidierte Ausgabe 2003


Regeln für die alphabetische Katalogisierung von Nichtbuchmaterialien

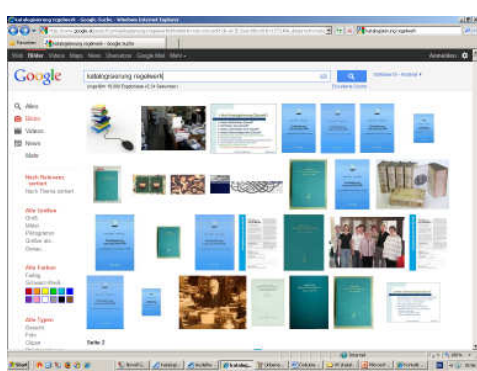
RAK-NDM

Handlungsplan zu den RAK-NDM und RAK-Musik

1994: Handlungspfad 1994-2003

2003: Handlungspfad 2003-2004






Regeln für die alphabetische Katalogisierung in wissenschaftlichen Bibliotheken

RAK-WB

2. Überarbeiten und erweiterte Auflage

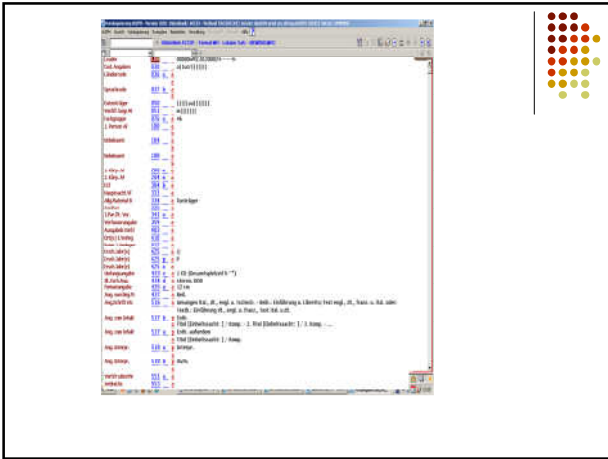
Stand: April 2005 (aktuelle Version der Publikationsregeln des IFLA)

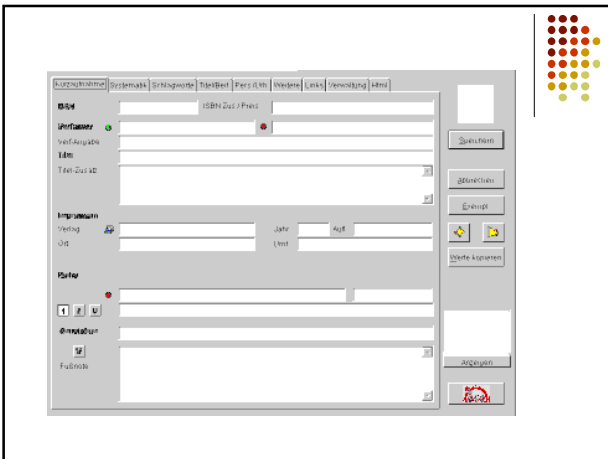
ISBN: 3-7089-1434-9

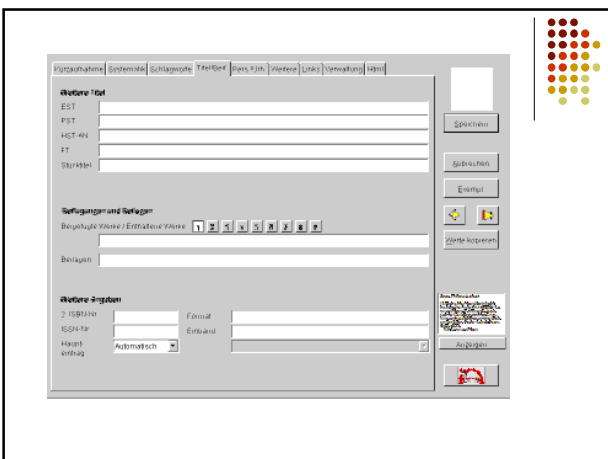


- Anmerkung: Die in den letzten beiden Folien genannten Regelwerke + Kommentare sind für die Katalogisierer zwar zugänglich, in der täglichen Arbeit hat man aber zunächst Katalogisierungsvorlagen (Templates, Masken), wie in den nächsten Folien gezeigt, vor sich!









AV-Materialien



- Die Materialarten sind in RAK-Musik § M3a bzw. RAK-NBM § 3a definiert.
- Die Aufzählung der Materialarten ist nicht vollständig bzw. entspricht dem Stand der Technik 2003.
- **Allgemeine Materialbenennung - § M 131a**
 - a) Musikdruck
 - b) Tonträger
 - c) Bildtonträger
 - d) Medienkombination (vgl. § M 13a)
 - e) Mikroform
 - f) Elektronische Ressource
- Bei Sekundärausgaben wird nicht die allgemeine Materialbenennung der Primärausgabe, sondern diejenige der Sekundärausgabe verwendet.

Musiktonträger analog



- a) Schallplatten;
 - 33, 45, 78 U/min
- b) Tonbänder;
 - 9,5 cm/sec, u. a.
- c) Tonkassetten;
 - 60, 90, 120 min.



Tonträger digital



- d) CDs (= Compact Discs); 
- SACD
- e) DAT-Kassetten (= Digital-Audio-Tapes-Kassetten) 
- f) DVD-Audios (= Digital-Versatile-Discs-Audios);
- g) MDs (= Mini Discs); 
- h) DCCs (= Digital Compact Cassettes);

Beginn der Schallaufzeichnung





- Thomas A. Edison:
- 11. 2. 1843 – 18. 10. 1930:
- Insgesamt etwa 2000 Patente
- 1877: Patent f. Phonograph
- 1880: Patent f. Glühbirne
- Historisches Klangbeispiel: Kaiser Franz Joseph spricht 1903 in den Phonographen



Materialarten (§ M 3a) Bildtonträger

- a) Filme;



- b) Filmkassetten und Filmschleifen;
- c) Videobänder;

- d) Videokassetten;



- e) Bildplatten;
- f) DVD-Videos (= Digital-Versatile-Discs-Videos);



Materialarten (§ M 3a) - Elektronische Ressourcen (mit Werken der Musik)



- a) Disketten;  
- b) CD-Is, CD-Rs, CD-ROMs, CD-WORMs, Photo-CDs, Video-CDs und dgl.;
- c) Magnetbandkassetten;
- d) Magnetbänder;
- e) DVDs (= Digital Versatile Discs), DVD-Rs;
- f) diverse Datenträger, z. B. Chipkarten, USB-Sticks, etc.
- 7. Elektronische Ressourcen im Fernzugriff mit Werken der Musik.
- <http://www.naxosmusiclibrary.com/home.asp>
- <http://www.univie.ac.at/voeb/blog/?p=17124> (Klangbeispiel: „Catalog Card Concerto“)
- Weitere Materialien sind in der MAB2 (Maschinelles Austauschformat, 2. Aufl., 1998, + Ergänzungslieferungen 2002) genannt!

RAK-Musik (2003)

Regeln für die
alphabetische Katalogisierung
von
Ausgaben musikalischer Werke

RAK-Musik
Handregeln zu den
RAK-WB und RAK-DB
Kollisionsregeln 2003

Leipzig, Frankfurt am Main, Berlin 2003
DIE DEUTSCHE BIBLIOTHEK



RAK Musik Gliederung



- Vorwort
- 1. Grundbegriffe
(§§ M 3a – M 26, §§ 1 – 36 RAK-WB, §§ NBM 2 – NBM 26)
- 2. Allgemeine Regeln
(§§ M 107 – M 165, §§ 101 – 193, §§ NBM 113 – 162)
- 3. Allgemeine Ansetzungsregeln
(§§ 201 – 208 RAK WB)
- 4. Ansetzung der Namen von Personen
(§§ 301 – 342 RAK-WB)
- 5. Ansetzung der Namen von Körperschaften
(§§ 401 – 486 RAK-WB)
- 6. Ansetzung von Sachtiteln und Bestimmung des Einheitssachtitels
(§§ M 501 – M 515)
- 7. Haupt- und Nebeneintragen unter Personen, Körperschaften und Sachtiteln
(§§ M 603 – M 697, §§ 601 – 696 RAK-WB)
- 8. Bestimmung des Sachtitels oder des Titels für Haupt- und Nebeneintragen
(§§ M 701 – M 716, §§ 702 – 715 RAK-WB)
- 9. Ordnung der Eintragungen
(§§ 801 – 828 RAK WB, § NBM 820)
- Anlagen

RAK Musik Gliederung



- Vorwort
- 1. Grundbegriffe
(§§ M 3a – M 26, §§ 1 – 36 RAK-WB, §§ NBM 2 – NBM 26)
- 2. Allgemeine Regeln
(§§ M 107 – M 145, §§ 101 – 193, §§ NBM 113 – 162)
- 3. Allgemeine Ansetzungsregeln
(§§ 201 – 208 RAK WB)
- 6. Ansetzung von Sachtiteln und Bestimmung des Einheitssachtitels
(§§ M 501 – M 515).
- 7. Haupt- und Nebeneintragen unter Personen, Körperschaften und Sachtiteln
(§§ M 603 – M 697, §§ 601 – 696 RAK-WB)
- 8. Bestimmung des Sachtitels oder des Titels für Haupt- und Nebeneintragen
(§§ M 701 – M 716, §§ 702 – 715 RAK-WB)
- Anlagen
- Anmerkung:
Haupt- und Nebeneintragen können durch die technischen Systeme bereits eingestellt werden.
- Die Nebeneintragen haben keine weitere sortierende Wirkung in den Online-Systemen

Aus dem Vorwort zur RAK-Musik 2003



- Für tiefere Erschließung **mehr als 3 NEs** für unselbständige Werke und weitere beteiligte Personen möglich
- Für **bibliographische Beschreibung erweiterte oder verkürzte Katalogisierung** möglich
- **Herzstück der RAK-Musik: Bestimmung und Verwendung des Einheitssachtitels.**
- **Anmerkung: Es können/sollten alle enthaltenen Werke angeführt werden!**

Abgrenzung RAK-NBM – RAK-Musik – Vorbemerkung § M 3a



- **Katalogisierung nach RAK-Musik**
- Das Musikalische Werk an sich und nicht (nur) seine filmische Umsetzung:
- - Opern, Operetten, Musicals und Ballette in werknahen Umsetzungen, Bühnenabfilmungen, Studioproduktionen und dgl.); „Werknahe“ = Musik vollständig in Originalfassung
- - Konzerte aller Musikrichtungen ohne zusätzliche Visualisierung;
- - Videoclips interpretengebundener Musik (Jazz, Rock, Pop und dgl., enge Verbindung zu zeitgleicher inhaltlich identischer Veröffentlichung);
- Musikalische Werke überwiegen im Verhältnis zu Moderations- und/oder Dokumentarfilmen; Thematische Sammelwerke oder Interpretenporträts; Aneinanderreihung musikalischer Werke.
- **Katalogisierung nach RAK-NBM**
- Musik ist nur ein künstlerisches Gestaltungselement neben gleichwertigen anderen Elementen:
- - Opern, Operetten, Musicals und Ballette in freien Umsetzungen mit eindeutigem Spielfilmcharakter (z.B. wechselnde Originalschauplätze);
- - Theater, Tanztheater;
- - Visualisierte Musik, d.h. nachträgliche Visualisierung von musikalischen Werken, in der Regel ohne Einbeziehung des Komponisten oder Urhebers;
- d) Musik wird zum „dargestellten Objekt“; Dokumentationen, Proben, Werkstattberichte, Werkbeschreibungen bzw. Ausgaben, bei denen diese Anfeile deutlich überwiegen oder im Vordergrund stehen.

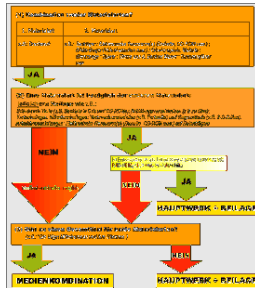
Entscheidungshilfe



- Medienkombination aus drei oder mehr Materialarten



- Medienkombination oder Hauptwerk + Beilage



Die Bestandteile der Einheitsaufnahme und ihre Gliederung - § M 114



- Reihenfolge der bibliographischen Beschreibung
- 1. Sachtitel- und Verfasserangabe
- 2. Ausgabebezeichnung
- 3. Erscheinungsvermerk
- 4. Physische Beschreibung
- 5. Gesamttitelangabe
- 6. Fußnoten
- 7. ISBN, ISSN, ISMN) und dgl.; Verlags- oder Firmenbestellnummer

Die Informationsquellen § M 115 (1)



- Notwendigen Angaben für Einheitsaufnahme
- Bei Musiktonträgern
 - a) von der Haupttitelstelle;
 - b) von allen übrigen Stellen der Vorlage;
 - c) von Quellen außerhalb der Vorlage;
- Bei Musik-Bildtonträgern
 - a) von der Haupttitelstelle
 - b) vom Behältnis
 - c) vom Vor- und/oder Nachspann,
 - d) von anderen zur Informationsquellen der Vorlage,
 - e) von Quellen außerhalb der Vorlage.
- Die Informationsquellen werden in der genannten Reihenfolge herangezogen.
- Angaben der Haupttitelstelle werden in der dort vorliegenden Form übernommen,
- Ergänzungen nach Quellen außerhalb der Vorlage, wenn dies für die Einheitsaufnahme erforderlich ist.

Primäre Informationsquellen § M 115



- Sachtitel- und Verfasserangabe - die Haupttitelstelle
- Ausgabebezeichnung, Erscheinungsvermerk, physische Beschreibung und Gesamttitelangabe – die gesamte Vorlage
- Fußnoten, ISBN bzw. ISSN und Key title, ISMN und dgl., Verlags- oder Firmenbestellnummer - die gesamte Vorlage und andere Quellen
- Angaben nicht aus der primären Quelle in eckige Klammern. Keine Klammerung: Physische Beschreibung, Fußnoten, Standard- und sonstige Nummern
- Formulierungen des Katalogisierers in deutscher Sprache.

Haupttitelstelle

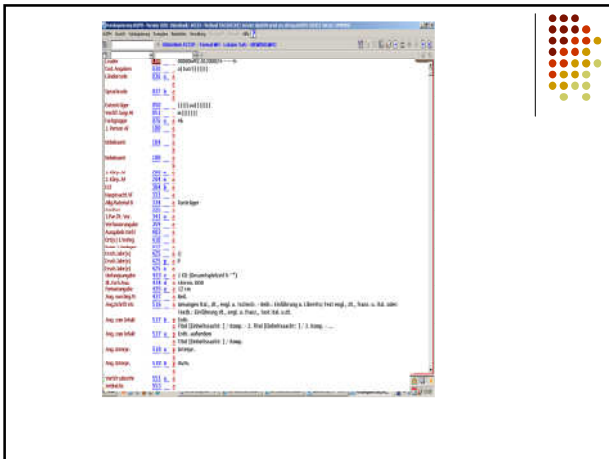


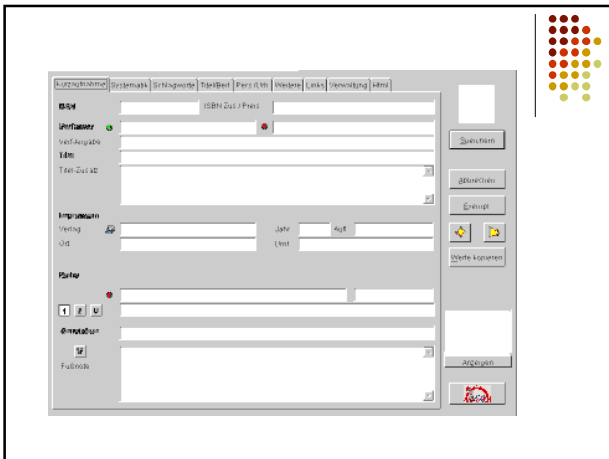
- bei Nichtbuchmaterialien mit musikalischen Werken
- a) die Stelle mit den zusammenfassenden Angaben zum Inhalt der Vorlage. Gibt es mehrere derartige Stellen, so gilt die Stelle mit den umfassendsten Angaben als Haupttitelstelle;
- b) Fehlen zusammenfassende Angaben - Stelle mit den umfassendsten Angaben zum Titel. Im Zweifelsfall die Vorderseite des Behältnisses.
- Anm. 1: Als zusammenfassende Angaben gelten solche, die in der Art von übergeordneten Gesamttiteln die gesamte Vorlage beschreiben.
- Anm. 2: Zur Haupttitelstelle auf dem Behältnis oder Begleitmaterial vgl. § NBM 26.

MAB2



- MAB2 („Maschinelles Austauschformat für Bibliotheken“) ist Grundlage für die Bibliothekssoftware, sowohl im OBV (Aleph) als auch im BVO (Bibliotheca 2000)
- MAB2 ist in folgende „Segmente“ aufgeteilt:
- 001-088 Segment 0— Codierte Felder
- 089-090 Segment Bandangaben
- 1— Segment Personennamen
- 2— Segment Körperschaftsnamen
- 3— Segment Sachtitel
- 400-437 Segment Veröffentlichungsvermerk, Umfang, Beigaben
- 451-496 Segment Gesamttitelangaben
- 501-539 Segment Fußnoten
- 590-599 Segment Herkunft (Quelle) unselbständig erschienener Werke (RAK-UW)
- 600-603 Segment Pauschalverweisungen und Siehe-Auch-Hinweise
- 610-650 Segment Ausgabevermerk Sekundärformen
- 651-659 Segment Ausgabevermerk Computerdateien
- 661-669 Segment Ausgabevermerk Nachlässe und Autographen
- 670-675 Segment Zusätzliche Suchkriterien
- 7— Segment Sacherschließung
- 8— Segment Nichtstandardmäßige Nebeneintragungen (NE)
- 9— Segment RSWK-Schlagwortketten
- Die Kategorien haben gegebenenfalls unterschiedliche Indikatoren bzw. Unterfelder! Im „Normalfall“ Indikator „blank“ und Unterfeld „a“ „Erweiternde Wendungen“ sind im Aleph im Unterfeld „p“





MAB2 Codierte Felder 036 - 038

- **036 Ländercode**
- Ländercode der produzierenden Firma, nicht des Vertriebs.
- Entscheidungshilfe für Zweifelsfälle: Homepage der Produktionsfirma, Regionalcode (bei DVDs)
- **037 Sprachencode**
- Nur bei „gesungenen“ oder „gesprochenen“ Anteilen, nicht bei reinen Instrumentalwerken.
- Eventuelle Anmerkungen zu Beih. in Fußnote 516
- Bei Beiträgen in verschiedenen Sprachen „mul“.
- **037 b | a mul**
- **038 Code für Sprache des Originals**
- Angaben, wenn aus Vorlage ersichtlich oder leicht zu ermitteln.
- **037 b | a ger**
- **038 b | a fre**

Enthaltene Werke. Beigefügte Werke



- **§ M 15a** - Enthaltene und beigefügte Werke sowie Einzelwerke, die in einer Ausgabe einer Sammlung oder eines Sammelwerkes erschienen sind, ohne enthaltene oder beigefügte Werke im Sinne der §§ 14 bzw. 15 zu sein, werden als begrenzte unselbständig erschienene Werke bezeichnet.
- Anm.: In den Regeln wird für „unselbständig erschienenes Werk“ kurz „unselbständiges Werk“ verwendet.
- **§ 14** - Als enthaltene Werk wird ein Werk bezeichnet, das in einer Ausgabe eines anderen Werkes (Sammlung oder Sammelwerk) mit einem übergeordneten Titel erschienen ist und auf deren Haupttitelseite genannt ist.
- **§ 15** - Als beigefügtes Werk wird ein Werk bezeichnet, das als zweites oder weiteres in einer Ausgabe eines anderen Werkes (Sammlung oder Sammelwerk) ohne einen übergeordneten Titel erschienen ist und auf deren Haupttitelseite genannt ist oder in deren Innern eine eigene Titelseite hat.

Verfasserangabe § M 136



- In der Vorlage genannt oder aus anderen Quellen ermittelt:
- a) Komponisten und Urheber, die eine Haupt- oder Nebeneintragung erhalten,
b) sonstige beteiligte Personen und Körperschaften, die eine Nebeneintragung erhalten,
c) Interpreten (Jazz, Rock, Pop und dgl.), die eine HE- oder NE erhalten. – Anm.: Personen oder Körperschaften, deren Beteiligung über die Aufführung, Ausführung oder Interpretation eines Werkes hinausgeht (Interpretegebundene Musik - Jazz, Rock, Pop und dgl.) Beteiligung nur Aufführung, Ausführung oder Interpretation (E-Musik oder klassische Musik) - Interpreten in Fußnote angeben (vgl. § M 162,8,c). (= MAB-Feld 518a)
- 2. Es wird verzichtet auf die Aufzählung von:
a) Komponisten und Urhebern, die im Sachtitel oder im Zusatz zum Sachtitel genannt sind,
b) Urhebern, die zum Sachtitel zu ergänzen sind (vgl. § M 126,6),
c) sonstigen beteiligten Personen und Körperschaften, die im Sachtitel, im Zusatz zum Sachtitel oder in der Ausgabebezeichnung genannt sind (vgl. §§ M 128,2; M 134,6; M 142).
- 3. Weitere Komponisten, Urheber und sonstige beteiligte Personen oder Körperschaften, auch wenn sie keine NE erhalten. Werden Personen oder Körperschaften weggelassen, so werden sie durch drei Punkte angedeutet, wenn eine Person oder Körperschaft mit derselben Funktion angegeben wird.
- 4. Die Reihenfolge richtet nach der Vorlage. Die Angaben der Haupttitelstelle haben den Vorrang. Jedoch werden die Verfasser und Urheber vor den sonstigen beteiligten Personen und Körperschaften angegeben, unabhängig davon, welcher Informationsquelle die Angabe entnommen wurde.

MAB2 Ausgabebezeichnung, Erscheinungsvermerk 403, 410, 412, 425



- **403 Ausgabebezeichnung**
- **403 | a Ersteinspielung**
- **410 + 412 (415 + 417) Ort des 1. (2.) Verlegers, Name des 1. (2.) Verlegers**
- Hauptsitz der produzierenden Firma und nur in Ausnahmefällen Ort und Name des Vertriebes (wenn weder Sitz noch der Name der produzierenden Firma bekannt sind). Fehlt die Ortsangabe der produzierenden Firma und ist sie auch nicht zu ergänzen, so erfolgt in Kategorie 410 die Eingabe "[S.I.]".
- **425 Erscheinungsjahr**
- Vorliegende Form: © 1999
- **425 a | a © 1999**
- **425 a | a 1999**
(Ansetzungsform)
- **Vorliegende Form:**
Erschienen 2005, Produktionsjahr: P 2003
- **425 a | a 2005**
(Ansetzungsform)
- **425 p | a P 2003**

MAB2
Physische Beschreibung
433



- **433 Umfangsangabe**
- **Indikator c = Anzahl und Materialbenennung physischer Einheiten - Materialarten gem. § M 3a**
- Anzahl der physischen Einheiten und der spezifischen Materialbenennung gemäß RAK-NBM-Präzisierung § 3a, Anm. 2.
- Danach in runden Klammern Angaben zum technischen System, zur Spieldauer ... gemacht. Trennung mehrerer Angaben werden durch Komma, Spatium (.), Reihenfolge: technisches System, Aufzeichnungsnorm (PAL ausgenommen), Spieldauer in Minuten.
- **Kann auch bei CDs die Gesamtspielzeit enthalten, obwohl gem. § M 151a, c nur für Tonbänder explizit vorgesehen. Diese Angabe erfolgt analog zu RAK-NBM in runden Klammern .**
- **433 c | a 2 CDs in Behältnis (44:25 + 58:34 Min.)**
- **433 c | a 4 CDs in Box mit Schuber (216:06 Min.)**
- **433 c | a 2 Schallpl. in Behältnis**
- **433 c | a 1 Tonkassette in Behältnis**
- **433 c | a 3 Tonkassetten in Behältnis**
- **433 c | a 1 Videokassette (VHS, ca. 106 Min.)**
- **433 c | a 2 Videokassetten (VHS, ca. 415 Min.)**
- **433 c | a 1 DVD-Video (Ländercode 0, ca. 106 Min.) – nach RAK-Musik**
- **433 c | a 2 DVD-Videos in Box (Ländercode 0, ca. 415 Min.) nach RAK-Musik**

Kollationsvermerk. Physische Beschreibung –
§ M 151a (2)



- Angaben zum technischen System, zum Ländercode, zur Spieldauer und, wenn zweckmäßig, zum Dateiumfang in folgender Reihenfolge und in runden Klammern :
- a) Technisches System, Aufzeichnungsnorm, wenn sie nicht PAL entspricht (Bildplatten, Tonkassetten, Videobändern, Videokassetten, DVD-Videos); *Beispiele:* (VHS), (Video 2000, SECAM), (U-matic, NTSC), (DAT)
- b) Ländercode, bei DVD-Videos. - *Beispiele:* (Ländercode 0), (Ländercode 2)
- c) Spieldauer aufgerundet auf volle Min., wenn in der Vorlage genannt, bei Bildonträgern und Tonbändern *Beispiele:* 1 Tonband (34 Min.), 1 Film (85 Min.), 1 Videokassette (VHS, 97 Min.)
- d) der Dateiumfang, wenn in Vorlage genannt ist bei elektronischen Ressourcen. - *Beispiele:* 1 Diskette (980.320 Bytes), 1 Diskette (730.400 Bytes komprimiert)
- Mehrere Angaben werden durch Komma, Spatium (.) getrennt:

Technische Angaben zu Tonträgern,
Formatangaben, Angabe von Begleitmaterialien
(434, 435, 437)



- **434 Technische Angaben zu Tonträgern**
- **Indikator:**
a = Technisches System
b = Laufgeschwindigkeit bei Tonträgern
c = Umdrehungszahl bei Schallplatten
d = Aufnahme- und Wiedergabeverfahren
- Das Feld enthält technische Angaben zu Tonträgern gemäß § M 152.4; besonders zu beachten sind die Angaben zu Aufnahme- und Wiedergabeverfahren (§ M 152.4,e). Mehrere idente Informationen wie z.B. "digital remastered" und "ADD" sind dabei zu vermeiden.
- **434 d | a stereo, DDD**
- **434 d | a farb., Dolby surround, stereo**
- **435 Formatangabe**
- **437 Angabe von Begleitmaterialien**
- Angabe von lose beigefügten Begleitmaterialien (z.B. Beihftl.). Die in der Vorlage genannte Bezeichnung wird übernommen. Ist keine genannt, so wird eine zutreffende deutschsprachige Bezeichnung verwendet.
- **437 _ | _ 1 Beih.**
- **437 _ | _ 1 Beihl.**

Physische und technische Angaben - § M 152



- Reihenfolge der physischen und technischen Angaben
- a) Verkleinerungsfaktor mit angehängtem Malzeichen (z.B. 48x) bei Mikromaterialien;
- b) Farbigkeit - „s/w“, „farb.“ bzw. „teilw. farb.“, „unicolor“, bei Bildtonträgern, Mikromaterialien, elektronischen Ressourcen - Anm.: Bei Mikromaterialien wird auf die Angabe „s/w“ verzichtet.
- c) „mit Ton“ bei elektronischen Ressourcen;
- d) Laufgeschwindigkeit: „... cm/s“ bei Tonbändern; Form „long play“ (= langsam) bei Videokassetten;
- e) Umdrehungszahl „... UpM“ bei Schallplatten;
- f) das Aufnahme- und Wiedergabeverfahren „mono“, „stereo“, „Zweikanalton, Monospur dt., Stereospur engl.“, „quadro“, „Dolby“, „digital“, „digitally remastered“ oder ähnliche Bezeichnungen, gegebenenfalls die Angaben „AAD“, „ADD“, „DDD“ bei CDs bei Tonträgern, Bildtonträgern, elektronischen Ressourcen;
- g) die Speicherdichte bei elektronischen Ressourcen;
- h) „mit Videosequenzen“ bei elektronischen Ressourcen.
- Weitere physische und technische Angaben möglich.

Format, Maßangaben und dgl. - § M 152a



1. Formatangaben, wenn nicht durch spezifische Materialbenennung und/oder technisches System bereits festgelegt (z. B.: Tonkassetten, Videokassetten und Mikrofilm).
2. Maße auf volle cm aufgerundet (Höhe x Breite). Ausnahme: Filme
3. Bei Bildplatten, CDs und DVDs jeder Art, Schallplatten und Disketten - Durchmesser, bei Ton-, Video- und Magnetbändern - Spulendurchmesser.
4. Bei Medienkombinationen, etc. Art und Ausmaß der Behältnisse: Höhe x Breite x Tiefe.
5. Bei Filmen, Mikrofilmen und Videobändern Breite in mm angegeben.

MAB 2 433 – 437 Beispiele



- 433 c | a 2 CDs in Behältnis (64:25 + 58:34 Min.)
- 434 d | a stereo, DDD
- 435 - | a 12 cm
- 437 - | a 1 Beih.
- 433 c | a 4 CDs in Box
- 434 d | a mono, ADD
- 435 a | a 12 cm
- 437 - | a 1 Beih.
- 433 c | a 2 Schallpl. in Behältnis
- 434 c | a 33 UpM
- 434 d | a stereo
- 435 a | a 30 cm
- 437 - | a 1 Beih.
- 433 c | a 3 Tonkassetten in Behältnis
- 434 d | a stereo, Dolby B
- 437 - | a 1 Beih.
- 433 c | a 1 Tonband in Behältnis
- 434 b | a 9,5 cm/s
- 434 d | a stereo
- 435 a | a 15 cm
- 437 - | a 1 Beih.

MAB 2
433 – 437
Beispiele



- 433 c | a 1 Mikrofiche
- 434 d | a farb.
- 435 a | a 24 x
- 433 a | a 1 Medienkombination in Behältnis
- 435 - | a 33 x 45 x 4 cm
- 433 c | a 1 Mikrofilm
- 434 d | a farb.
- 435 a | a 35 mm
- 433 c | a 1 Film in Behältnis
- 435 a | a Super-8-mm
- 437 - | a 1 Beih.
- 433 c | a 1 Tonband in Behältnis
- 434 b | a 9,5 cm/s
- 434 d | a stereo
- 435 a | a 15 cm
- 437 - | a 1 Beih.
- DVD nach RAK-Musik
- 433 c | a 2 DVD-Videos in Box (Ländercode 0, ca. 415 Min.)
- 434 d | a stereo, DDD; farb., Dolby surround, stereo
- 435 a | a 12 cm
- 437 - | a 1 Beih.

MAB2
Fussnoten
501 - 512



- **501 Sammelfeld für unaufgeliessene Fußnoten**
Achtung! Einträge in diesem Feld nicht suchbar
- 501 - | a freigegeben ab 14 Jahren
- **502 Einheitsachtel eines beigelegten oder kommentierten Werkes**
- 502 a | p Einheitssacht. d. beigeleg. Werkes
a Sinfonien, KV 551
- **510 Angaben zur Ausgabebezeichnung**
- **511 Angaben zum Erscheinungsvermerk**
- Angaben zum Erstproduktionsjahr, wenn auf Vorlage oder leicht zu ermitteln. Das Feld wird eingeleitet durch: "Orig.: ..."
- **511 - | a Orig.: GB © 1999**
Bitte keinesfalls Kategorie 527 (Hinweise auf parallele Ausgaben) verwenden!
- **512 Angaben zum Kollationsvermerk bzw. zur physischen Beschreibung**
- Ein eigener selbstständiger Titel für das Begleitmaterial wird zusätzlich angegeben.
- **Indikator**
blank = Angaben zum Kollationsvermerk
a = Angaben zur physischen Beschreibung
- 437 - | a 1 Beih.
- 512 - | a Beih. u.d.T.: **Stammbaum der deutschen Kaiser**
- **Achtung: 512 ist nicht suchbar! Eine aussagekräftige sachliche Benennung kann über Kat. 370 zusätzlich suchbar gemacht werden:**
370 a | a **Stammbaum der deutschen Kaiser**
- 512 - | a **Bonus-CD u.d.T.: Ray Charles + friends**

MAB2
Fussnoten
516



- **516 Angaben über Schrift, Sprache und Vollständigkeit der Vorlage**
- Hier Angaben über „gesungene“ Sprache(n), aber auch Sprache(n) der Textbeilagen (Einführungen, Libretti, etc.)
- Angaben auf der Vorlage werden deutsch wiedergegeben. Einleitende Wendungen wie „Sprache: ...“, Untertitel: ...“ o. ä.
- 037 b | a ita
- 331 - | a <<Le>> Nozze di Figaro
- 516 - | a Ital. gesungen. - Beih.: Einführung dt., engl. u. franz.,
Libretto ital., dt., engl. u. franz.

MAB2 Fussnoten 517



- **517 Angaben zum Inhalt**
- **Indikator**
a = beigelegte Werke
b = enthaltene Werke
c = Inhaltsverzeichnis
- a = beigelegte Werke
- 517 a | p Enth. außerdem
a Interviews
- Wird auch verwendet, um enthaltenes Bonusmaterial zu verzeichnen; Erweiterung der einleitenden Wendung in Unterfeld p.
- 517 a | p Enth. außerdem special features
a Behind the scenes. Production story. A director's view
- 517 a | p Enth. außerdem Bonusmaterial
a Making of Westside story

MAB2 Fussnoten 517



- **517 Angaben zum Inhalt**
- b = enthaltene Werke
- 331 | a <<The>> 9 Symphonies and overtures
- 517 b | p Enth.
a Symphony no. 1 in C major [Einheitssacht.: Sinfonien, op. 21]. -
- Bei Werken verschiedener Komponisten: 1. Titel [Einheitssacht.: ...] / Komponist (lt. Vorlage). - 2. Titel [Einheitssacht.: ...] / 2. Komponist. - ...
- 331 | a Famous Horn and Trumpet Concertos
- 517 b | p Enth.
a Konzert für Trompete, Streicher u. B.c. D-Dur [Einheitssacht.: Konzerte, Trp Orch, D-Dur] / Giuseppe Torelli. - Concerto in Re per Corno [Einheitssacht.: Konzerte, Hr Orch, TWV 51 D 8]. - Konzert für Trompete, Streicher und B.c. D-Dur [Einheitssacht.: Konzerte, Trp Orch, TWV 51 D 7] / Georg Philipp Telemann. - Konzert für Trompete, 2 Hörner, Streicher u. B.c. D-Dur [Einheitssacht.: Konzerte, Trp Orch, D-Dur] / Leopold Mozart. - Konzert für Waldhorn Streichorchester und B.c. Es-Dur [Einheitssacht.: Konzerte, Hr Orch, Es-Dur] / Christoph Förster. - Konzert für Trompete und Orchester Es-Dur [Einheitssacht.: Konzerte, Trp Orch, Hob 7e,1] / Joseph Haydn

MAB2 Fussnoten 518



- **518 Angabe der Namen von Interpreten bzw. weitere Angaben zur Interpretation**
- **Indikator**
a = Interpreten - Unterfeld p: „Interpr.“
b = weitere Angaben zur Interpretation - Unterfeld p: „Aufn.“
- 518 b | p Interpr.
a Israel Philharmonic Orchestra. Leonard Bernstein [Dir.]
- 518 b | p Aufn.
a 1985
- **Anmerkung: Die Angaben zu Interpreten, Aufnahmeort bzw. -jahr sollten nach Möglichkeit der Vorlage entsprechen. Es gibt keine normierte Regel oder Vereinbarung!**
- **MAB 2: Name, Vorname [Funktion]. 2. Name, Vorname [Funktion]**
- **RAK Musik: Vorname Zuname, Funktion. 2. Vorname Zuname, Funktion**
- **ÖBV: Vorname Zuname [Funktion]**

MAB2 Fussnoten 551, 553



- **551 Verlags-, Produktions- und Bestellnummer von Musikalien und Tonträgern**
- **Indikator**
 blank = nicht spezifiziert
 a = Verlags- und Firmenbestellnummer
 b = Druckplattenummer bei Musikalien
 c = Plattennummer
 d = Setnummer
 e = Produktionsnummer
 f = Kompaktkassettenummer
- Bestellnummer in Vorlageform (lt. MAB ohne einleitende Wendung), aber ggf. mit Angabe des Labels; wird ggf. mehrfach besetzt, wenn mehrere Nummern existieren.
- 410 _ | a London
 412 _ | a Hyperion
 551 a | a Hyperion CDA 67051/2
- **553 Artikelnummer**
- **Indikator**
 blank = nicht aufgegliedert
 a = Internationale Artikelnummer (EAN)
 b = Universal Product Code (UPC)
- 553 _ | a 0034571170510

MAB 2 Fussnoten 651 - 659 Computerdateien



- **652 spezifische Materialbenennung und Dateityp**
- **Indikator**
 a = RAK-NBM
- 652 a | a DVD-Video
- Für ALLE DVD-Videos, RAK-Musik und RAK-NBM
- 653 Physische Beschreibung
- Für DVDs, die nach RAK-NBM erfasst werden: Die Felder 433- 437 werden nicht belegt!
- **Unterfelder**
- a = Anzahl und Materialbenennung physischer Einheiten
- c = sonstige physische und technische Angaben
- d = physische Größe des Datenträgers
- e = Begleitmaterial
 z.B. Bonusmaterial auf einer zusätzlichen DVD, Booklets u.ä.
- 653 _ | a 1 DVD-Video (DVD 9, NTSC, Regionalcode 0, 90 Min.)
 | c farb., 4:3, 1.33:1, Dolby digital, stereo
 | d 12 cm
 | e 1 Booklet (12 S.)

DVD in Wikipedia



- Die DVD gibt es in zahlreichen Varianten, welche als DVD-Formate bezeichnet werden.
- Spezielle DVD-Formate, die für bestimmte Verwendungszwecke optimierte Datenstrukturen aufweisen (und ursprünglich nur einen Lesezugriff erlaubten): DVD-Video, DVD-Audio und DVD-ROM, Hybrid-DVD.
- Für den Konsumenten beschreibbare DVD-Formate: DVD-RAM, DVD-R, DVD+R, DVD-RW, DVD+RW, DVD-R DL, DVD+R DL
- Regionalcodes, auch Ländercodes (wichtig für die Abspielbarkeit):
 0 Gibt es offiziell nicht – ist eine Herstellerbezeichnung. Im Prinzip auf jedem DVD Player der Welt abspielbar.
 1 USA, Kanada und US-Außenterritorien.
 2 Europa, Grönland, Südafrika, Ägypten und Naher Osten, Japan.
 3 Südost-Asien, Südkorea, Hongkong, Indonesien, Philippinen, Taiwan.
 4 Australien, Neuseeland, Mexiko, Zentralamerika, Südamerika
 5 Russland und andere Länder der ehemaligen UdSSR, Osteuropa, Indien, Afrika.
 6 Volksrepublik China
 7 Reserviert für zukünftige Nutzung.
 8 Internationales Territorium, zum Beispiel in Flugzeugen oder auf Schiffen

Bestimmung des Einheitssachtitels

RAK-Musik §§ M 501 - 515



Einheitssachtitel, Nachschlagewerke

§ M 505 (1)

Nachschlagewerke für die individuelle Benennung zum EST (Reihenfolge):

- a) das maßgebliche Werkverzeichnis (vgl. Anlage M 9),
- b) The New Grove Dictionary of Music and Musicians (2. ed.),
- c) Die Musik in Geschichte und Gegenwart (2., neubearb. Aufl.),
- d) andere geeignete Nachschlagewerke.
- **DMA:** <http://dispatch.opac.d-nb.de/DB=2.1/HTML=Y>
- <https://portal.d-nb.de/opac.htm?method=showOptions&selectedOptionTab=catalogsTab>
- Ist eine individuelle Benennung in diesen Nachschlagewerken nicht nachweisbar, wird der Titel der ersten Ausgabe verwendet.



Ansetzung von Sachtiteln und Bestimmung des Einheitssachtitels §§ 504 - 515

- 6.2 Bestimmung des Einheitssachtitels
- 6.2.1 Allgemeines - § M 504
- 6.2.2 Individuelle Benennungen als Einheitssachtitel § M 505
- 6.2.3 Formalsachtitel als Einheitssachtitel
- 6.2.3.1 Allgemeines - § M 507
- 6.2.3.2 Formalsachtitel bei Einzelwerken - § M 508
- 6.2.3.3 Formalsachtitel bei Sammlungen - § M 509 (EST = „Werke“)
- 6.2.4 Einheitssachtitel für Bearbeitungen musikalischer Werke
- 6.2.4.1 Bearbeitungen von fremder Hand - § M 510 (EST = / Arr., oder nicht)
- 6.2.4.2 Bearbeitungen von eigener Hand (Fassungen). Entwürfe - § M 511
- 6.2.5 Einheitssachtitel für Teile musikalischer Werke - § M 512
- 6.2.6 Einheitssachtitel bei Zyklen - § M 513
- § 514 (RAK WB) entfällt
- 6.2.7 Werke, für die kein Einheitssachtitel bestimmt wird - § M 515



Werke, für die kein Einheitssachtitel bestimmt wird - § M 515 (1)



- a) Werke, die zu Unterrichts- und Übungszwecken konzipiert sind und deren Sachtitel nicht lediglich aus einer traditionellen Benennung mit Form- und Gattungsbegriffen und formalen musikspezifischen Attributen besteht;
Beispiele: Die Blockflöte in den Kantaten Joh. Seb. Bachs - The Recorder in J. S. Bach's Cantatas -
Erl.: Enthält nur die Blockflötenstimme für 21 Stücke aus Bachs Kantaten zu Übungszwecken. -
 Richard Strauss - Orchesterstudien aus den Symphonischen Werken für Flöte - Ausgewählt und bezeichnet von Ary van Leeuwen -
Erl.: Enthält kürzere und längere Stellen für Flöte aus 10 symphonischen Werken zu Übungszwecken. -
 Joh. Seb. Bach - Leichte Stücke für Sopranblockflöte und Klavier
- b) Kadenzen zu Konzerten, wenn sie unabhängig von diesen Konzerten veröffentlicht werden (vgl. § M 620a,1);
- c) Volksmusik und Werke der Sing- und Spielmusik;

Werke, für die kein Einheitssachtitel bestimmt wird - § M 515 (2)



- d) Ausgaben interpretengebundener Musik (Jazz, Rock, Pop und dgl.) (vgl. § M 697,1);
Beispiel: The Beatles complete Piano/Organ/Vocal Edition
- e) Liederbücher mit Noten, Songbooks, Sammlungen von populären Stücken oder Liedern und dgl.;
Beispiel: Udo Jürgens - Meine Lieder
- f) Ausgaben der Musik zu einem Film (vgl. § M 697,2);
- g) Werke der außereuropäischen Musik;
Erl.: Der Begriff „außereuropäische Musik“ bezeichnet alle Werke der Musik, die nicht europäischer Musiktradition stehen, z.B. originäre Musik afrikanischer oder fernöstlicher Musikulturen.
- h) anonyme Werke;
Beispiele: Notenbuch für Nannerl - Notebook for Nannerl. - El Códex Musical de Las Huelgas - The Las Huelgas manuscript
- i) wenn dieser nicht aus der Vorlage, Werkverzeichnissen und gängigen Nachschlagewerken ermittelt werden kann.

Beispiele



- Vorlage:
 Modest Moussorgsky: Pictures at an Exhibition / Bilder einer Ausstellung / ... Original version for piano, orchestral version (Maurice) Ravel.
- Musorgskij, Modest P.
- In PND eine Unzahl von Verweisungen!
- EST: Kartinkí s vystavki
- Klangbeispiel: „Promenade“ - Original für Klavier solo (A. Brendel, Kl), Orchesterbearbeitung von Maurice Ravel, elektronische Bearbeitung von Tomita
- Vorlage:
 Ludwig van Beethoven : Chorfantasie c-moll op. 80
 auch: Chorphantasie; Fantasia for Piano Chorus & Orchestra; Choral Fantasy;
- EST: Fantasien, Chor Kl Orch, op. 80
- In mehreren Klangbeispielen versuchte ich die Nähe zum Schlußsatz der neunten Sinfonie zu demonstrieren, darunter auch ein Ausschnitt eines Probenmitschnitts von H. von Karajan

- Vorlage:
Ludwig van Beethoven Concerto pour pianoforte en Ré majeur
n° 6 op. 61a
- Oder:



- Nach den vorliegenden Ausgaben könnte folgender EST vermutet werden:
EST: Konzerte, Kl Orch, op. 61a
- Beethoven selbst hat den Part der Solovioline auch für Klavier gesetzt (Hörbeispiel), daher:
- EST: Konzerte, VI Orch, op. 61, Fassung Kl Orch



FRBR - RDA

- FRBR = Functional Requirements for Bibliographic Records
- RDA = Resource Description and Access
- Library of Congress, die National Library of Medicine und die National Agricultural Library zwar pro, aber nicht vor dem 1. Januar 2013.
- Anpassungen:
 - * Formulierung des Regelwerkstextes in verständlichem und einfachem Englisch
 - * Verbesserung der Funktionalität des RDA-Toolkits
 - * Fortschritte im Hinblick auf eine Ablösung des Datenformates MARC
 - * Untersuchung prototypischer Verfahren und Systeme unter Nutzung des RDA Element Sets, inklusive der RDA Relationships
- Zur Erreichung dieser Ziele hat das U. S. RDA Test Coordinating Committee einen Plan vorgelegt, der die einzelnen Arbeitsschritte in einer nicht sequentiellen Reihenfolge aufführt (vgl. S. 3 und 4 der "Executive Summary").
- Für den deutschsprachigen Raum wird der Standardisierungsausschuss am 5. Oktober 2011 über das weitere Vorgehen beraten.

